

Projekt KISSimap.ch

Release-Plan KISSimap.ch

Die neue Simap-Plattform wird am 1. Juli 2024 mit einem funktionalen Basis-Umfang in Betrieb gehen und danach laufend erweitert. Die folgende Tabelle zeigt auf, welche funktionalen Erweiterungen geplant sind und wann mit diesen Erweiterungen gerechnet werden kann.

Diese Liste ist provisorisch und kann sich im Rahmen der Detailplanung noch ändern. Bei Änderungen erfolgt jeweils eine Information der Beschaffungsstellen.

Realisierungseinheit 1 (RE 1)	Umfang
Release 1.1 1. Juli 2024	<p>Der Release 1.1 weist grundsätzlich den Funktionsumfang der heutigen Plattform auf. Zusätzlich sind folgende Funktionen verfügbar:</p> <ul style="list-style-type: none">• Unterstützung selektives Verfahren• Projektmanager: Zusammenfassung aller Publikationen einer Beschaffung in einem Projekt <p>Folgende Funktionen der heutigen Plattform sind im Release 1.1 noch nicht enthalten und werden in den Releases 1.2 und 1.3 realisiert:</p> <ul style="list-style-type: none">• Erstellung von Statistiken• Hinterlegung Publikationsvorlagen• Duplizierung Publikationen• Pflege Publikationstermine der kantonalen Amtsblätter• Archivierung Beschaffungsprojekte

Release 1.2 3. Quartal 2024	<p>Im Release 1.2 werden folgende Funktionen realisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Elektronische Angebotseinreichung (s. 1.) nachfolgend • Unterstützung Einladungsverfahren (s. 2.) nachfolgend • Unterstützung RFI • Erstellung Statistiken • Hinterlegung Dokumente im Anbieterprofil (s. 3.) nachfolgend • Unterstützung Bietergemeinschaften (s. 4.) nachfolgend • Mitarbeit von externen Personen bei Beschaffungsprojekten: Für den Externen Zugriffsbeschränkung auf das Projekt, das er bearbeitet. • Hinterlegung Publikationsvorlagen • Duplizierung Publikationen • Export Publikationsdetailansicht als PDF • Pflege Publikationstermine der kantonalen Amtsblätter • Stornierung Publikationen nach Redaktionsschlussfrist (durch Kompetenzzentrum oder Systemadministrator) • Export Liste aller User (Systemadministrator) und Export Liste aller User pro Kompetenzzentrum (Administrator Kompetenzzentrum)
Release 1.3 4. Quartal 2024	<p>Im Release 1.3 werden folgende Funktionen realisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Archivierung Beschaffungsprojekte • Gemeinsamer Download aller Unterlagen eines Projekts in einem ZIP-File.
Release 1.4 1. Quartal 2025	<p>Im Release 1.4 werden folgende Funktionen realisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deaktivierung Benutzerprofile • Zuschlagsbegründung mit eingeschränkter Sichtbarkeit • Kombinierte Auftragsart • Fragen-Antworten-Forum: Download als PDF für Beschaffungsstellen • Fragen-Antworten-Forum: Download als PDF für Anbieter • Neues Eingabefeld "prov. CPC" bei Dienstleistung, Lieferung, Bauleistung • Aktualisierung Firmendaten aus UID / DUNS
Realisierungseinheit 2 (RE 2)	Umfang
Jahr 2025	<p>In der Realisierungseinheit 2 werden folgende Funktionen realisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Realisierung SEDEX-Adapter • Durchführung Auktionen • Forum/ Community Management
Realisierungseinheiten 3 und 4 (RE 3 und RE 4)	Umfang
Jahr 2026	Noch unbestimmt

1.) Elektronische Angebotseinreichung

Die Plattform simap.ch wird die elektronische Angebotseinreichung als weitere Einreichungsform zur Verfügung stellen. Es ist den Beschaffungsstellen freigestellt, ob sie diese Möglichkeit nutzen möchten oder nicht. Die Beschaffungsstellen können auch die Anbieter wählen lassen, wie sie die Angebote einreichen möchten. Auch **Mischformen** sind möglich, z.B. Einreichung der Angebotsdokumente **elektronisch**, Einreichung eines Unterschriftenblatts **per Post**.

Es ist wichtig, dass die Beschaffungsstelle in den Ausschreibungsunterlagen klar beschreibt, wie die Angebote einzureichen sind.

Die Beschaffungsstellen können erst nach dem Zeitpunkt der Angebotsöffnung auf die Angebote der Anbieter zugreifen.

Die Anbieter können Angebote elektronisch signieren. Die neue Plattform wird bei sämtlichen eingereichten PDF-Files prüfen, ob elektronische Signaturen vorhanden sind und ob es sich um gültige qualifizierte elektronische Signaturen (QES) gemäss ZertES handelt. Zur Prüfung nutzt simap.ch die Plattform www.validator.ch. Das Ergebnis dieser Prüfung wird angezeigt, das weitere Vorgehen liegt in der Verantwortung der Beschaffungsstellen. Die Plattform schränkt die weitere Bearbeitung des Angebots in keiner Weise ein. Der Umgang mit fehlenden oder ungültigen Signaturen ist der Beschaffungsstelle überlassen.

2.) Unterstützung Einladungsverfahren

Die Erfassung von Publikationen im Einladungsverfahren entspricht der Erfassung im offenen Verfahren. Der einzige Unterschied zum offenen Verfahren besteht darin, dass die Publikationen nicht öffentlich angezeigt werden, sondern nur für die eingeladenen Anbieter sichtbar sind (Ausnahme: die Beschaffungsstelle kann die Zuschlagspublikation offen veröffentlichen).

3.) Hinterlegung von Dokumenten im Anbieterprofil

Der Anbieter kann auf der Plattform beliebige Dokumente hinterlegen. Beispiele für solche Dokumente sind:

- Betriebsregisterauszug
- Handelsregisterauszug
- Selbstdeklaration
- Angaben zum Anbieter

Der Anbieter ist verantwortlich, die Dokumente aktuell zu halten. Die Plattform gibt keine Auskunft darüber, ob die Dokumente gültig oder abgelaufen sind. Die Beschaffungsstellen müssen dies im Rahmen der Angebotsauswertung überprüfen.

4.) Unterstützung von Bietergemeinschaften

Mehrere Anbieter können auf der Plattform eine Bietergemeinschaft anlegen. Die Bietergemeinschaft kann für Ausschreibungen Interesse bekunden und tritt gegenüber der Beschaffungsstelle wie ein einzelner Anbieter auf.

Alle Anbieter einer Bietergemeinschaft können sich am Frageforum beteiligen.